

# Internationales Symposium

17. - 19. November 2016



## Deutsches Bergbau-Museum Bochum

### Kontakt

Ünsal Yalçın  
Deutsches Bergbau-Museum Bochum  
Forschungsbereich Archäometallurgie  
Herner Str. 45, 44787 Bochum  
Tel: 0234-968 4042  
Fax: 0234-968 4040  
uensal.yalcin@bergbaumuseum.de

www.bergbaumuseum.de  
www.facebook.com/bergbaumuseum

DEUTSCHES  
BERGBAU  
MUSEUM  
BOCHUM  
**DBM**

# Anatolian Metal VIII - Eliten-Handwerk-Prestigegüter

**Das Deutsche Bergbau-Museum Bochum (DBM) und das Generalkonsulat der Republik Türkei, Essen, veranstalten vom 17. - 19. November 2016 das Internationale Symposium „Anatolian Metal VIII“.**

Anatolian Metal VIII widmet sich frühen elitären Gesellschaften und deren Netzwerke in Anatolien und dem Vorderen Orient. Während wegen politischer Unruhen Ausgrabungen in Ländern wie dem Libanon, Syrien und dem Irak derzeit nur eingeschränkt oder gar nicht realisierbar sind, gewinnen archäologische Feldforschungen in der Türkei zunehmend an Bedeutung: Die aktuellen Ausgrabungen in Arslantepe, Güvercinkeyası, Limantepe oder Çine Tepecik sowie die langfristigen Projekte in Hattuşa, Kültepe, Troia oder Ephesus bringen vielseitige neue Erkenntnisse über frühe Kulturen. Von Anatolien ausgehend versuchen wir die kulturelle Geschichte der Region zu verstehen.

Zurzeit werden einige herausragende Fundkomplexe aus verschiedenen Elitengräbern wie z. B. aus Alacahöyük, Ur und Varna neu evaluiert. Durch diese multidisziplinären Forschungen erfahren wir immer mehr über die Eliten, über ihre Netzwerke sowie über ihre Organisationen. Dabei stehen folgende Fragen im Fokus:

- Wer hat Prestigegüter gefertigt?
- Wo wurden Prestigegüter hergestellt?
- Waren die Prestigegüter produzierenden Werkstätten organisiert?
- Wie funktionierten die Handelssysteme?

Der oben kurz skizzierte Forschungsstand in Anatolien und der östlichen Mittelmeerregion soll bei der Tagung ausführlich diskutiert werden. Nach dem Gedenken an Halet Çambel wird Mehmet Özdoğan mit einem Vortrag über „Criteria for the Elitist Society in Archaeology“ in die Thematik der Tagung einführen.

Sie gliedert sich in folgende Themenschwerpunkte:

- Eliten - Paläste - urbane Zentren
- Eliten und ihre Bestattungen
- Eliten - Prestigegüter - Handel - Netzwerke
- Kunst - Technik - Innovation

Bei der Tagung soll Frau *Prof. Dr. Halet Çambel* (1916-2014) gedacht werden, die zu den weltweit führenden Persönlichkeiten der vorgeschichtlichen Archäologie gehörte. Sie hat seit ihrer Studienzeit in Anatolien an verschiedenen Grabungsprojekten gearbeitet, wichtige Grabungen und Forschungsprojekte initiiert und geleitet: Sie gehört zu den Pionieren der türkischen Archäologie, die schon in den 1960er Jahren die ersten Verbundprojekte mit internationaler Beteiligung organisierte und die multidisziplinäre Vorgehensweise in der türkischen Archäologie förderte. Beispielhaft sind ihre Forschungen in Çayönü Tepesi und Karatepe-Arslantaş.

Sie ist am 12.01. 2014 gestorben, wäre im Juni 2016 100 Jahre alt geworden. Aus diesem Anlass werden mit dieser Tagung ihre unermesslichen Verdienste für die anatolische und vorderasiatische Archäologie gewürdigt.

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei, eine Anmeldung zur Tagung ist jedoch zwingend erforderlich. Bitte füllen Sie dazu unten stehendes Formular aus und senden Sie es per E-Mail an: [uensal.yalcin@bergbaumuseum.de](mailto:uensal.yalcin@bergbaumuseum.de). Bitte drücken Sie dazu den Button „Absenden“.

Ich nehme am Symposium „Anatolian Metal VIII“ teil

Name/Titel: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Institution: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Tel: \_\_\_\_\_ Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

